
FDP Wetterau

LANDESGARTENSCHAU 2027 IN OBERHESSEN: FDP WETTERAU BEGRÜSST ZUSCHLAG

19.05.2021

Landesgartenschau 2027 in Oberhessen: FDP Wetterau begrüßt Zuschlag

Die Freien Demokraten begrüßen die Entscheidung der hessischen Landesregierung, die Landesgartenschau 2027 in Oberhessen auszutragen. Die erste interkommunale Landesgartenschau wird in Büdingen, Echzell, Gedern, Glauburg, Hirzenhain, Kefenrod, Limeshain, Nidda, Ortenberg, Ranstadt und Schotten ausgetragen werden.

„Die Entscheidung der Landesregierung ist ein höchst erfreuliches Signal für Oberhessen. Das Engagement der vielen Unterstützer hat sich gelohnt: Die Vision wird wahr, die Region erhält die Chance auf einen immensen Entwicklungsschub. Es eröffnet sich jetzt für die gesamte Region die Möglichkeit, neben der touristischen Weiterentwicklung auch die Förderung der Wirtschaft und den Ausbau der Infrastruktur voranzutreiben“, kommentiert der Wetterauer FDP-Landtagsvizepräsident und Fraktionsvorsitzender im Kreistag, Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn, den Zuschlag für Oberhessen.

„Jetzt beginnt die eigentliche Arbeit, es beginnt der schwierige Part: die Umsetzung. Neben aller positiven entwicklungspolitischen Impulsen ist es wichtig, die Planungen für die Landesgartenschau mit der erforderlichen Weitsicht voranzutreiben. Es gilt nun, hart für eine schöne, erfolgreiche Landesgartenschau zu arbeiten. Bei dieser Arbeit darf man die Ausgabenseite nicht missachten, damit die Kosten das geplante Budget nicht überschreiten. Wir Freien Demokraten sind bereit, auch künftig die Realisierung der Landesgartenschau eng und konstruktiv zu begleiten“, so der FDP-Parteivorsitzende Jens Jacobi. Als Vorbild für die LGS 2027 könnte die erfolgreiche Landesgartenschau in Bad Nauheim aus dem Jahre 2010 gelten.